

KLEIBERIT 501.6

1K-PUR-Klebstoff

Anwendungsgebiet

- Fenster- und Türenverleimung
- Schichtverleimungen von Holz und Holzwerkstoffen
- Fugenverleimungen für den Außenbereich
- Verleimung mineralischer Bauplatten, keramischer Werkstoffe, Betonwerkstoffe und Hartschäume

Vorteile

- Nur eine Komponente – keine Topfzeitprobleme
- Einfache Anwendung
- Lange offene Zeit

Eigenschaften der Verklebung

- Die Leimfuge ist hochwärmebeständig und bringt hohe Festigkeitswerte
- Verleimqualität D4 nach DIN/EN 204 (i.f.t.-Prüfbericht Nr. 505 38058/2 vom 17.02.2009)
- geprüft nach DIN EN 14257 (Watt 91) (i.f.t.-Prüfbericht Nr. 505 38058/1 vom 17.02.2009)

Eigenschaften des Klebstoffes

Basis: Polyurethan

Farbe: braun

Dichte: ca. 1,13 g/cm³

Viskosität bei 20°C

- Brookfield RVT: 7.000 ± 1.500 mPa·s

Konsistenz: dünnflüssig

Kennzeichnung: kennzeichnungspflichtig nach EU-Vorschriften, enthält 4,4'Diphenylmethandiisocyanat (Siehe unser Sicherheitsdatenblatt)

Hinweis: Nur für gewerbliche Anwendung vorgesehen.

Verarbeitung

Verarbeitungsbedingungen

Die ideale Verarbeitungstemperatur liegt bei 20°C, die ideale Holzfeuchte bei 8 - 12 %.

Nicht unter +5°C verarbeiten. Die Klebeflächen müssen sauber, fettfrei und lufttrocken sein.

Von Kunststoffoberflächen Trennmittel entfernen.

Auftragsmethoden

Aus dem Liefergebilde, mit Spachtel oder Handwalze.

Klebstoffauftrag

Es genügt einseitiger Klebstoffauftrag auf das weniger poröse Fügeteil.

Auftragsmenge

100 - 200 g/m² je nach Materialbeschaffenheit.

Offene Zeit

ca. 70 Minuten bei ca. 20°C.

Durch hohe Raumtemperatur, hohe Luftfeuchtigkeit oder Feuchtezufuhr wird diese Zeitspanne verkürzt.

Härtung

Durch den Einfluss von Feuchtigkeit (Luft, Werkstoff) härtet der Klebstoff zu einem wasserfesten, lösemittelbeständigen, halbharten Klebstofffilm aus.

Durch gezielte Feuchtezufuhr (Feinsprühen von Wasser ca. 20 g/m²) oder höhere Temperaturen (50°C bis max. 70°C) wird der Vernetzungsvorgang beschleunigt.

Pressen der Teile

Der Vernetzungsvorgang soll bei einem Pressdruck stattfinden, der einen ausreichenden Kontakt der Klebefläche gewährleistet. Pressflächen durch Auflegen von Silikonpapier vor auslaufendem Klebstoff schützen.

Der erforderliche Druck ist von der Art und Größe der Werkstücke abhängig, es soll eine gute Fugenpassung erreicht werden.

Bei Schichtholzverklebungen bzw. Fugenverleimungen nicht unter **0,6 N/mm²** pressen.

Je intensiver die Vernetzung des Klebstoffes unter Pressdruck erfolgt, desto höher ist die spätere Belastbarkeit.

KLEIBERIT 501.6

Presszeiten

Die Zeiten sind von der Temperatur und vom Feuchteangebot stark abhängig.
Als Richtwerte gelten:

Temperatur	Presszeit
20°C	6 - 7 Stunden
40°C	2 - 3 Stunden
60°C	1 - 2 Stunden

Exakte Zeiten müssen für die spezielle Anwendung nach vorliegenden Bedingungen festgelegt werden.

Nachbindezeit

Die Weiterbearbeitung der verleimten Teile ist nach 1 Tag möglich, die Endfestigkeit wird nach ca. 7 Tagen erreicht.

Reinigung

Auftragsgeräte nach Gebrauch **sofort** mit KLEIBERIT 820.0 reinigen.

Gebindegrößen

KLEIBERIT 501.6:

Blechkanister 5 kg netto
 Blecheimer 30 kg netto
 Karton mit 12 Flaschen à 0,5 kg netto

Reiniger

KLEIBERIT 820.0:

Blechkanne 22 kg netto

Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.

Lagerung

KLEIBERIT 501.6 ist im luftdicht verschlossenen Gebinde bei 20°C ca. 1 Jahr lagerfähig.

Kühl und trocken lagern.

Klebstoff sorgfältig vor Feuchtigkeitseinwirkung schützen.

Angebrochene Gebinde kurzfristig verbrauchen.

KLEIBERIT 501.6 ist nicht frostempfindlich bei Temperaturen oberhalb -20°C.

Stand 28.11.2022 gt; ersetzt frühere Ausführungen

Klebstoff- und Gebinde-Entsorgung

Abfallschlüssel 080501

Unsere Gebinde sind aus recyclingfähigem Material. Gut entleerte Gebinde können der Wiederverwertung zugeführt werden.

Service

Unser anwendungstechnischer Beratungsdienst steht Ihnen jederzeit zur Verfügung. Unsere Angaben beruhen auf unseren bisherigen Erfahrungen und sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtsprechung. Prüfen Sie selbst, ob sich unser Produkt für ihre Zwecke eignet. Eine Haftung, die über den Wert unseres Produktes hinausgeht, kann aus den vorliegenden Ausführungen nicht hergeleitet werden, auch nicht aus der Inanspruchnahme unseres kostenlos und unverbindlich zur Verfügung gestellten Beratungsdienstes.